

DSC Arminia Bielefeld

FC Ingolstadt 2004

(22. Spieltag Saison 2013/2014)





Das Auftaktprogramm der Rückrunde hatte für die Arminia ausschließlich Aufstiegskandidaten auf der Liste. Damit ist nun Schluss, denn jetzt kommen die Wochen der Wahrheit. Die nächsten drei Gegner heißen Ingolstadt, Düsseldorf und Aue. Allesamt im unteren Drittel angesiedelt, geht es gegen diese Klubs um die Punkte, die die Klasse sichern sollen. Ein leichtere Aufgabe als Fürth oder Paderborn werden diese Gegner dennoch nicht. Die heutigen Gäste aus Bayern haben sich einen Kader aus sehr erfahrenen Spielern zusammenkaufen können, der auf dem Papier deutlich stärker einzuschätzen ist, als der derzeitige Tabellenstand erahnen lässt. Wie dem auch sei, es zählen heute nur drei Punkte, damit der Kampf um den Klassenerhalt auch ein Kampf bleiben

DSC-Spiele in der Übersicht

1. Mannschaft :

Letzte Spiele:

21.12.13 Union Berlin - DSC	4:2 [3:1]
09.02.14 DSC - St. Pauli	2:2 [0:1]
16.02.14 Paderborn - DSC	4:0 [1:0]

Nächste Spiele:

21.02.14 DSC - Ingolstadt	18.30 Uhr
28.02.14 Fortuna D'Dorf - DSC	18.30 Uhr
08.03.14 DSC - Erzgebirge Aue	13 Uhr

2. Mannschaft:

Letzte Spiele:

01.12.13 DSC II- TuS Ennepetal	3:1 [2:1]
15.12.13 SC Roland Beckum - DSC II	3:1 [2:1] 0:2 [0:1]
16.02.14 DSC II - TuS Heven	6:1 [2:0]
10.02.14 D3C II - 103 Hevell	0.1 [2.0]

Nächste Spiele:



1	-	À	≫ 1. FC Köln	21	12	6	3	33:11	22	42
2	-	-	≫ SpVgg Greuther Fürth (A)	21	11	3	7	37:25	12	36
3	ń	-	≫ SC Paderborn 07	21	10	5	6	37:32	5	35
4	٠		≫ 1. FC Kaiserslautern	21	10	4	7	34:22	12	34
5	*	KIL	» Karlsruher SC (N)	21	8	9	4	28:19	9	33
6	*	Vigina	≫ 1. FC Union Berlin	21	9	6	6	32:27	5	33
7	*		» FC St. Pauli	21	9	5	7	28:26	2	32
8	=	8	≫ SV Sandhausen	21	8	6	7	18:18	0	30
9	-	34,	≫ 1860 München	21	8	5	8	19:24	-5	29
10	*		≫ FSV Frankfurt	21	7	6	8	32:32	0	27
11	8	(3)	≫ Fortuna Düsseldorf (A)	21	7	6	8	23:31	-8	27
12	*	1	≫ VfL Bochum	21	7	5	9	20:22	-2	26
13	*		≫ VfR Aalen	21	6	7	8	22:25	-3	25
14	÷	3	≫ FC Ingolstadt 04	21	7	4	10	21:27	-6	25
15	*	0	» Erzgebirge Aue	21	7	4	10	24:32	-8	25
16	À	0	≫ Dynamo Dresden	21	4	10	7	22:32	-10	22
17	*	0	≫ Arminia Bielefeld (N)	21	6	4	11	29:42	-13	22
18	_	N	» Energie Cottbus	21	3	5	13	23:35	-12	14

"Kurvenrebellen" – Christoph Ruf liest im Block 39

Christoph Ruf ist in der Regel freier Sportjournalist. Ihn interessiert aber auch, was abseits des Rasenvierecks geschieht. Er nimmt nicht nur die Schaltzentralen Fußballmanagements ins Visier, sondern beleuchtet auch die Fußballkultur. Sein neues Buch "Kurvenrebellen" stellte er gestern im Fan-Projekt vor und zeichnete ein differenziertes, positives wie auch kritisches Bild der gegenwärtigen Ultra-Szene, der "vielleicht faszinierendsten Jugendkultur dieser Tage" (Ruf). Dies regte im vollbesetzten Block 39 im Anschluss eine lebendige Diskussion an, die Lust machte auf weitere Lesungen dieser Art.



DFL-Regionalkonferenz in Hamburg

Schon seit einigen Jahren veranstaltet die DFL die sogenannten Regionalkonferenzen. Neu war in diesem Jahr, dass auch die Drittligisten dazu eingeladen wurden; die DFL hat schon gemerkt, dass sich auch in der Dritten Liga längst viel professionalisiert hat bzw. vielleicht auch professionalisieren muss. Aus den einzelnen Standorten werden Vertreter von allen im Fußball beteiligten Institutionen eingeladen, die sich um Problemlagen im Fußball zu kümmern haben: Polizeivertreter von Bund und Land verschiedener Ränge, Fan- und Sicherheitsbeauftragte, und anlässlich des gesetzten Themas auch Verantwortliche aus dem Bahnverkehr. Denn inhaltlich gab es diesmal die klare Vorgabe, die Fanreisewege einer näheren Betrachtung zu unterziehen. Dabei wurde noch mal zwischen Bahnreisenden und Bus-/Individualreisenden unterschieden. Problematisiert wurden Reisewegüberschneidungen, Waggonmaterial und Toilettensituation. Diskutiert wurde aber auch über den möglichen Ausbau von Zugoptionen sowie Kapazitätserweiterungen. Dabei wurde insbesondere die Idee des Sonderzuges (der nunmehr "Fanzug" genannt werden soll) weitgehend übereinstimmend als attraktiv und entwicklungsfähig angesehen. Demnach war die hierauf angesetzte Arbeitsgruppe auch am

produktivsten. Wobei hier sicherlich ärgerlich ist, dass das derzeit zur Verfügung stehende Waggonmaterial überhaupt nicht mehr die Ressourcen für eine bundesweit flächendeckende Versorgung mit Zügen vorhalten kann. Hier ging ganz klar ein Appell an die Bahnverantwortlichen, an Lösungen zu arbeiten. Aber auch Umsteigesituationen an Bahnknotenpunkten oder "Begegnungsverkehr" von Fanbussen konnten noch konstruktive Aspekte abgerungen werden. Allen Vorschlägen war und ist aber gemein, dass sie Geld kosten. Sodass quasi in allen Arbeitsgruppen nicht nur über das "Was", sondern auch über das "Wieviel?" debattiert wurde. Die DFL verspricht, die Ergebnisse zeitnah auf ihr Realisierungspotential hin abzuklopfen und die verschiedenen Entscheidungsträger schnell wieder an den Tisch zu holen. Wobei "schnell" nicht heißt, dass sich noch 2014 noch alles zum Schönen und Guten wenden wird. Aber immerhin... Die Regionalkonferenzen sind übrigens Anfang 2014 in allen vier Himmelsrichtungen ausgerichtet worden, der Bielefelder Standort war, wie übrigens auch Bochum, dem Norden, nämlich Hamburg zugeschlagen. Das Millerntor bot hier einen guten baulichen, aber doch nicht zu weitläufigen Rahmen. (https://www.bundesliga.de/de/liga/news/2013/vi erte-regionalkonferenz-in-hamburg.php)

Arminis kickern mit Rahn und Riese im Fan-Projekt

Kickern macht Spaß und ganz besonders, wenn man dabei auch noch zwei DSC-Profis kennenlernen darf! Zum bereits 5. Mal trafen sich die Arminis im Fan-Projekt Bielefeld, um das große Arminis-Kickerturnier auszutragen. Gecoacht wurden sie dabei von den DSC-Spielern Johannes Rahn und Philipp Riese, die mit jeweils zehn Kindern eine Gruppe bildeten. An zwei Tischkickern verteilt spielten die Jungs und Mädchen zunächst in Zweier-Teams um die beste Platzierung innerhalb ihrer Gruppe. Dabei zeigte auch Johannes Rahn immer wieder sein Können am Kickertisch, wenn er

schwächeren Teams hilfreich unter die Arme griff. Nach der Vorrunde traten die Teams dann gegen die gleichplatzierten aus der gegnerischen Gruppe an. Besonders hitzig wurde es dabei im Finale: Phil und Philipp aus Team Rahn gewannen mit 7:4 gegen Paul und Felix, die zuvor die Riese-Gruppe dominiert hatten. Zur Siegerehrung verteilten Rahn und Riese Urkunden und Arminia-Lollis an alle Teilnehmer sowie einen kleinen Preis an die Gewinner. Zudem bekam natürlich jedes Kind auch noch eine signierte Autogrammkarte und die Möglichkeit, ein Foto mit den Profis zu machen.

Arminen unterwegs in...Paderborn!

Einmal mehr wurde die Begegnung zwischen Bielefeld und Paderborn von einem mittlerweile bekannten, aber deswegen nicht weniger lästigen Ballyhoo begleitet. War es vor einigen Jahren noch die Angst angeblich bevorstehenden "Derby-Krawallen", wurde dieser Tage leidenschaftlich darüber gestritten, welcher der beiden Vereine denn nun die Vorherrschaft in Ostwestfalen für sich beanspruchen kann. Medien und Vereine übertrafen sich gegenseitig mit zur Schau gestellter Vorfreude auf das

sogenannte OWL-Derby. Die aktive Fanszene des DSC hat sich diesbezüglich mittlerweile ermüdend oft wiederholt. Dennoch auch an dieser Stelle noch einmal: Weder besitzt das Spiel gegen Paderborn für uns den Stellenwert eines Derbys, noch bereitet uns der angebliche Machtwechsel in OWL schlaflose Nächte. Warum das so ist? Aus einem einfachen Grund: Es gibt keinen Machtwechsel. Der DSC Arminia trägt seit jeher den Beinamen "Sportclub der Ostwestfalen". Dass dieser Titel, unabhängig von sportlichen Momentaufnahmen, voll und ganz gerechtfertigt ist, wird alle 14 Tage eindrucksvoll belegt. Man schaue sich am Spieltag ganz einfach die Kennzeichen der rund um die Alm geparkten Fahrzeuge an: Neben BI ist ebenso häufig LIP, HF, GT, MI, HX und auch PB zu lesen. Nicht zu vergessen, die vollbesetzten Züge, mit denen Heimspiel für Heimspiel zahlreiche Arminen aus der gesamten Region nach Bielefeld pendeln, um ihren



Club zu unterstützen. Die Identifikation mit der Arminia ist in der Region Ostwestfalen-Lippe über viele Jahrzehnte gewachsen, dementsprechend gefestigt und wird stetig "weitervererbt". Schon deswegen ist es auf lange Sicht ausgeschlossen, dass der SC Paderborn auch nur annähernd einen ähnlichen Stellenwert einnehmen kann wie unser DSC. Ganz gleich wie laut die SCP-Verantwortlichen auf die mediale Pauke hauen. Nichtsdestotrotz: Der Auftritt des DSC Arminia am vergangenen Sonntag war katastrophal. Spätestens nach dem unnötigen Platzverweis hatte unser Team keine Chance mehr und das Unglück nahm seinen Lauf. Die 4.000 mitgereisten Arminen ließen den Gästeblock auch nicht unbedingt erbeben und dementsprechend bleibt unter dem Strich ein Spieltag zum völligen Vergessen.

Robert (Boys Bielefeld)

U16-Fahrt in die Nachbarschaft

Um kurz vor elf war die Welt noch in Ordnung, denn da stiegen 43 Arminia-Fans in den U-16 Bus des Fan-Projekts Richtung Paderborn. Direkt nach der Abfahrt musste alles ganz schnell gehen - die überwiegend neuen Gesichter wurden über den Ablauf einer U16-Fahrt informiert und das traditionelle U16-Auswärtsquiz musste an den Mann bzw. die Frau gebracht werden – denn dann waren wir auch schon angekommen. Der Charme des Paderborner Industriegebiets inklusive



seiner Möbelhäuser dürfte spätestens in diesem Moment jedem der TeilnehmerInnen vor Augen geführt haben, wie gut wir es in Bielefeld mit unserer Alm haben. Daher durften sich alle am Ende, eines leider enttäuschenden Spiels unserer Arminia, darüber freuen wieder nach Hause zu fahren. Die Heimfahrt gestaltete sich ähnlich einfach, deshalb musste auch hier das Personal des Fan-Projekts in einer Rekordgeschwindigkeit das Quiz auswerten und die glücklichen Gewinner bekannt geben. Aus einem breiten Angebot an Fanutensilien durften sich die Sieger dann bedienen. Am 28. Februar geht es dann mit der nächsten Fahrt, diesmal als U18-Tour, in die Landeshauptstadt nach Düsseldorf. Dort gibt es dann hoffentlich mehr Sieger als auf der Fahrt zu unseren Nachbarn. Anmeldung sind ab sofort über die bekannten Kanäle möglich.

Wie komme ich nach Düsseldorf?



Nach Düsseldorf fährt ein Sonderzug. Die Abfahrtszeit in Bielefeld ist 14.01 Uhr, in Gütersloh 14.11 Uhr. Zurück wird der Zug erst relativ spät losfahren: Abfahrt aus Düsseldorf ist 23.30 Uhr. Falls noch Tickets

vorhanden sein sollten, kosten diese schlappe 11 €.

0-0-1

Vom Norden über die A52 und A3, vom Westen über die A44 und A57 und vom Süden her über die A57 und A59. In direkter Nachbarschaft zur ESPRIT-Arena befindet

sich das Gelände der Internationalen Messe Düsseldorf. ESPRIT-Arena und Messe Düsseldorf sind in der ganzen Stadt gut sichtbar ausgeschildert. Von der Autobahn A44 führt die Autobahnabfahrt AS 29 Messe-Nord/Stadion bzw. Messe-Nord/Arena direkt zur ESPRIT-Arena.

Esprit -Arena 54.600 Plätze



<u>U18-Fahrt Düsseldorf – fast ausgebucht!</u>

Nachdem es zum Paderborn-Spiel einen 48er-Bus voller (immerhin vor dem Spiel) enthusiastischer U16-Kids gegeben hat, liegt es auf der Hand, gleich mit der nächsten attraktiven Fahrt an den Start zu gehen. Leider ist die Spielansetzung für das Düsseldorf-Spiel mehr als unglücklich, denn an einem Freitag (28.feb.2014) um 18.30h ist es nicht jedem Schüler möglich, eine Mitfahrt bei uns organisieren zu können. Wir vom Fan-Projekt haben deshalb mit 2 Neunsitzern kalkuliert. So wie es aussieht, ist die Anmeldeliste aber trotzdem schon gut gefüllt. Für letzte freie Plätze meldet euch telefonisch (0521/61060) oder per Email bei uns!

Grüße

- nur noch 18 Punkte bis zum Klassenerhalt? Das wären noch 6 Siege!? P-Olli rechnet noch mal nach...

Unsere ständigen Angebote

Im Stadion richten sich die Öffnungszeiten nach dem Zeitpunkt der Stadionöffnung. Da sich in dieser Liga die Stadiontore eineinhalb Stunden vor Spielbeginn öffnen, gilt entsprechendes für den Fantreff. Die Öffnungszeiten des Block39:

Freitagsspiele: 15.30 bis 18.15 Uhr und 2030 bis 22 Uhr Samstagsspiele: 10 bis 12.45 Uhr und 15.30 bis 17.30 Uhr Sonntagsspiele: 10 bis 13.15 Uhr und 15.30 bis 17.30 Uhr Montagsspiele: 17 Uhr bis 20 Uhr

Büro-Öffnungszeiten Di & Do 14 bis 19 Uhr (oder nach Absprache)



Herausgeber: Fan-Projekt Bielefeld - Ellerstraße 39 - 33615 Bielefeld Tel.: 0521-61060 - Fax: 0521-61041 - E-Mail: info@fanprojekt-bielefeld.de

Internet: www.fanprojekt-bielefeld.de
Grafik & Texte: Fan-Projekt Bielefeld